17. Comundo Schulfilmtage Menschenrechte

Mehdi und Alyssa, die beiden Hauptdarsteller:innen des Films «Where the Wind Comes From» machen ihren Emotionen Luft.

comundo

Schulfilmtage im Stattkino Luzern vom 9.–11. Dezember 2026

Vier aktuelle und mehrfach ausgezeichnete Filme laden Schulklassen dazu ein, sich mit Menschenrechten und Themen wie Identität, Freundschaft, Freiheit, Glauben, persönlichen Krisen und gesellschaftlichen Erwartungen auseinanderzusetzen. Sie eröffnen neue Perspektiven und regen zum Nachdenken und Diskutieren an.

Die Filme erzählen von Inna Shevchenkos Begegnungen mit Frauen, die Religion bekämpfen, verteidigen oder reformieren, von Ahmets und Ayas befreiendem Techno-Auftritt, von Dino Brandãos aufwühlender Reise zu seinen Wurzeln sowie von Alyssa und Mehdis Roadtrip zwischen Aufbruch und Ernüchterung.

Veranstalterin
Comundo
Kreuzbuchstrasse 44
6006 Luzern
058 854 11 27
www.comundo.org

Veranstaltungsort
Stattkino Luzern
im Bourbaki-Panorama (UG)
Löwenplatz 11
Luzern

Zielpublikum: Sekundarschulen, Kantonsschulen, Berufsfachschulen, Hochschulen

Daten: Mittwoch, 9. | Donnerstag, 10. | Freitag, 11. Dezember 2026

Kosten & Anmeldung: Schule und Kultur Luzern (SchuKuLu) unterstützt die Comundo Schulfilmtage Menschenrechte. **Die Eintritte werden zum Spezialpreis von 5.- Franken pro Person angeboten**, wenn sie von den Lehrpersonen online gebucht werden über: www.schukulu.ch/film-foto

Anmeldeschluss: Freitag 4. Dezember 2026. Eine möglichst frühzeitige Reservierung empfiehlt sich, da gewisse Vorführungen schnell ausgebucht sein können.

Weitere Infos zu den Filmen: www.comundo.org/schulfilmprogramm

Curating Partner: HUMAN RIGHTS FILM FESTIVAL ZURICH

Unterstützt durch: Katholische Kirche Stadt Luzern; Römisch-katholische Landeskirche des Kantons Luzern; Stadt Luzern; SchuKuLu.ch; stattkino; stiftungcorymbo; Straniak Hermann und Marianne Straniak Stiftung; AVENIRA STIFTUNG FOUNDATION FONDATION

Die Filme – mehrfach preisgekrönt

Mittwoch, 9. Dezember 2026 – 09.00 Uhr | DOKUMENTARFILM

Trailer

«Girls & Gods»

Regie: Arash T. Riahi, Verena Soltiz | Österreich, Schweiz | 2025 | 104 Minuten | OVf | ab 12 Jahren

Auf einer bahnbrechenden persönlichen Reise trifft Inna Shevchenko aussergewöhnliche, inspirierende Frauen: Einige kämpfen gegen Religion, andere verteidigen sie, überraschend viele haben begonnen, sie zu reformieren. Sie alle vereint eine Überzeugung: Frauen sind grossartig. Kein Gott – weder im Himmel noch auf Erden – darf ihnen Rechte vorenthalten oder sie den Männern unterordnen.

Anschliessend Gespräch zum Film mit Gästen | Moderation: Simone Bischof, Comundo

ausverkauft **Donnerstag, 10. Dezember 2026 – 09.00 Uhr | SPIELFILM**
Zusatzvorstellung am Freitag, 11. Dezember 2026 – 14.00 Uhr

Trailer

«DJ Ahmet»

Regie: Georgi M. Unkovski | Nordmazedonien, Tschechien, Serbien, Kroatien | 2025 | 99 Minuten | Odf | ab 12 Jahren

Der 15-jährige Ahmet lebt in einem abgelegenen Dorf mit Vater und kleinem Bruder. Als er nachts auf eine illegale Techno-Party im Wald stösst, wird sein Leben plötzlich farbig. Fasziniert von Musik und der rebellischen Aya plant er mit ihr einen Auftritt beim Dorffest, der sie vor einer arrangierten Ehe bewahren soll. Zwischen Schafmist, Traktor-Boxen und Dorfgeschwätz entsteht eine charmante Geschichte über Tradition, erste Liebe und die befreiende Kraft der Musik.

Anschliessend Gespräch zum Film mit Gästen | Moderation: Cora Jüttemann, Comundo

Donnerstag, 10. Dezember 2026 – 14.00 Uhr | DOKUMENTARFILM

Trailer

«I Love You, I Leave You» – Bester Schweizer Dokumentarfilm 2025

Regie: Moris Freiburghaus | Schweiz | 2025 | 94 Minuten | Odf | **ab 16 Jahren**

Für ein Konzert reist der Schweizer Musiker Dino Brandão nach über zwanzig Jahren nach Angola, in das Heimatland seines Vaters. Dort wird er mit dessen Vergangenheit und Fragen zur eigenen Identität konfrontiert; bei Dino wird eine manische Episode ausgelöst. Was passiert, wenn der beste Freund psychisch erkrankt? Wie geht man damit um – und wie erlebt die betroffene Person diesen Zustand?

Anschliessend Gespräch zum Film mit Gästen | Moderation: Beatrice Bürge, Comundo

Freitag, 11. Dezember 2026 – 09.00 Uhr | SPIELFILM

Trailer

«Where the Wind Comes From»

Regie: Amel Guellaty | Tunesien | 2025 | 99 Minuten | D ab 12 Jahren

Die quirlige Alyssa und der zurückhaltende Mehdi, beide um die zwanzig, sind beste Freunde mit Träumen: Sie will ins Ausland, er als Zeichner in Tunesien Fuss fassen. Als sie von einem Kunstwettbewerb auf Djerba erfahren, beginnt ein Roadtrip, der ihr Leben verändern könnte. Erfrischend erzählt Amel Guellaty von einer Generation zwischen Aufbruch und Ernüchterung, die sich nach dem Arabischen Frühling neu erfindet.

Anschliessend Gespräch zum Film mit Gästen | Moderation: Daniel Scherrer, Comundo